

Liebe Leserinnen und Leser,

als allererstes einmal: Vielen Dank! Mit Ihren mehr als 2000 Anrufen für die vorgestellten „Gemeinsam helfen“-Projekte haben Sie unsere Aktion erneut zu einem tollen Erfolg gemacht. Die Telefonleitungen liefen heiß und viele von Ihnen haben sicherlich für mehrere der Projekte gestimmt, weil die Entscheidung wirklich schwer fiel.

37 Institutionen hatten sich um den „Gemeinsam helfen“-Preis beworben und alle hatten Ihre Stimme verdient. Die Vielfalt der Projekte zeigt, wie unterschiedlich ehrenamtliches Engagement sein kann. Von summennden Bienen für kranke Menschen, über Reitunterricht für sozial benachteiligte Kinder bis hin zu Hilfen für ältere oder demenziell erkrankte Mitbürger war alles vertreten.

Sie, liebe Leserinnen und Leser, haben nun abgestimmt und darüber entschieden, welches Projekt den „Gemeinsam helfen“-Preis bekommen soll. Für die drei Projekte mit den meisten Stimmen gibt es Geldpreise. Der Erste bekommt 2500 Euro, an den Zweit-

platzierten gehen 1500 Euro und an den Dritten 1000 Euro, aber auch alle anderen Teilnehmer gewinnen.

Im Spendentopf sind ein großer Teil des gesamten Anzeigenerlöses beider Beilagen zur Aktion, 5000 Euro von „Keiner soll einsam sein“ und der Erlös der Telefonabstimmung. Zusätzlich wird der Betrag von der PAZ aufgerundet.

Ein großer Dank gilt an dieser Stelle den Geschäftsleuten des Peiner Landes, ohne die diese Aktion nicht möglich gewesen wäre. Sie haben sich umfassend beteiligt und die Initiative von Anfang an sehr positiv begleitet.

Alle Teilnehmer sind Gewinner. Neben den drei Erstplatzierten können sich auch die 34 weiteren Bewerber über jeweils 132,35 Euro freuen. Wer die drei Ersten sind und wie alle Teilnehmer die Spende verwenden möchten, lesen Sie auf den nächsten Seiten. Viel Spaß dabei!



Ihr Gordon Firl
Geschäftsführer der
Peiner Allgemeinen Zeitung



Ihr Dirk Borth
Chefredakteur der
Peiner Allgemeinen Zeitung